

SCHWUNGVOLL

«LIBERTINE»

54% Vol.
Francis Marin

Nase:
Frisch-würzig.
Starker Geschmack,
aber doch lieblich.

Gaumen:
Intensive Wermutnote
ohne starke Bitterkeit.
Mild und weich, mit
harmonischem Grundton.
Grosse Wermutpflanze ist
leicht dominant und
angenehm betäubend auf
der Zunge.

Fazit:
Traditioneller Absinthe
mit vordergründigem
Wermut- und Anis-
geschmack. Frisch und
würzig zugleich.
Ein echter „La Bleu“ für den
Liebhaber des exzellenten
Geschmacks.

BEFLÜGELND

«SERAFINE»

53% Vol.
Réne Jeanjaquet

Nase:
Starke Melisse. Süss und
doch kräftig. Frisch im
Aroma.

Gaumen:
Erst süsslich. Dann
angenehm herbe Note.
Trocken und nachhaltig
kräftig im Abgang. Wermut
und Anis kommen
gleichermassen zur
Entfaltung. Leicht
betäubend auf der Zunge
und im Gaumen.

Fazit:
Angenehm weiche Note,
im Abgang recht stark.
Enthält von Allem mehr und
ist trotzdem weich und mild.
Ohne den Starken typischen
Kräutergeschmack.
Ein klassischer „Bleu“ nach
altem Rezept.

VERFÜHRERISCH

«APHRODITE»

55% Vol.
Francis Martin

Nase:
Frisch-würzig. Süss und
kräftig. Sehr facettenreich.

Gaumen:
Anfangs süsslich.
Angenehm weich, frisch
und würzig im Grundton.
Interessante nachhaltige
Geschmackskomposition.
Weder Wermut noch Anis
drängen sich in den
Vordergrund.

Fazit:
Dank aphrodisierenden
Kräuterzusätzen durch die
Inspiration von Roger
Liggenstorfer ist die
Aphrodite ein besonders
belebender und vielfältiger
Absinthe der Extraklasse.

GEHALTVOLL

«JANIS»

65% Vol.
Willy Bovet

Nase:
Vielfältige Kräuternote mit
vordergründigem Wermut.
Frisch im Aroma.

Gaumen:
Kräftig im Geschmack doch
angenehm ausgewogen mit
starker Wermutnote und
nachhaltiger Bitterkeit.
Auffallend weich, trotz des
hohen Alkoholgehalts.

Fazit:
Mit seiner ansprechenden
Bitterkeit wie in den Zeiten
der Belle Epoque kann
dieser Absinthe nach dem
alten Ritual mit Zucker
getrunken werden, was zum
Charme und zur Beliebtheit
dieses mythischen Getränks
beiträgt.

KRÄFTIG

«SADE»

68% Vol.
Claude-Alain Bugnon

Nase:
Intensive Melisse. Frisch
und würzig. Sehr vielfältig
aber doch ausgewogen.

Gaumen:
Erst süss. Dann kräftig
herb und warm. Äusserst
gehaltvoll, satt und rund.
Sehr komplex und dabei
nicht zu schwer.
Lang gezogener Abgang
mit leichter Bitterkeit.

Fazit:
Ein starker Geschmack
mit einer komplexen,
aromatischen Palette
charakterisieren den Sade.
Ein Absinthe voller
Harmonie und Stärke.
Ein wahrer „Verte“ aus zwölf
verschiedenen Kräutern.

URSPRÜNGLICH

«BOHEME»

66% Vol.
Claude-Alain Bugnon

Nase:
Minzig-frisch und doch
herb. Harmonisch kräftig.

Gaumen:
Erst angenehm süss, weich
und samtig. Darauf folgend
lang anhaltender Abgang
mit starkem Wermut.

Fazit:
Ein Absinthe wie vor der
Prohibition: starke
Grünfärbung, starker und
bitterer Wermut Geschmack,
kräftig und äusserst
gehaltvoll.

EHRWÜRDIG

«LA REINE»

72% Vol.
Francis Martin

Nase:
Kräftig und rein,
deutliches Kräutearoma
Sehr ausgewogen.

Gaumen:
Weich und vollmundig.
Elegant abgerundet. Süss
und würzig zu gleich.

Fazit:
Ausgezeichnete
Komposition perfekt
aufeinander
abgestimmter Kräutern.
Durch den besonders
hohen Pflanzenanteil bleibt
der Alkoholgeschmack
dezent im Hintergrund.
Runder Geschmack,
elegant, geschmeidig,
gut strukturiert.